

# Handbuch

## orgAnice Business Intelligence

Stand: 2018, Version 3.0.0.1  
© 2001-2018 orgAnice Solution AG  
Grunewaldstr. 22, 12165 Berlin

Alle Rechte vorbehalten. Die Software und dieses Handbuch dürfen ohne schriftliche Genehmigung der orgAnice Solution AG weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Dies gilt auch für die Speicherung auf anderen Medien.

## Inhalt

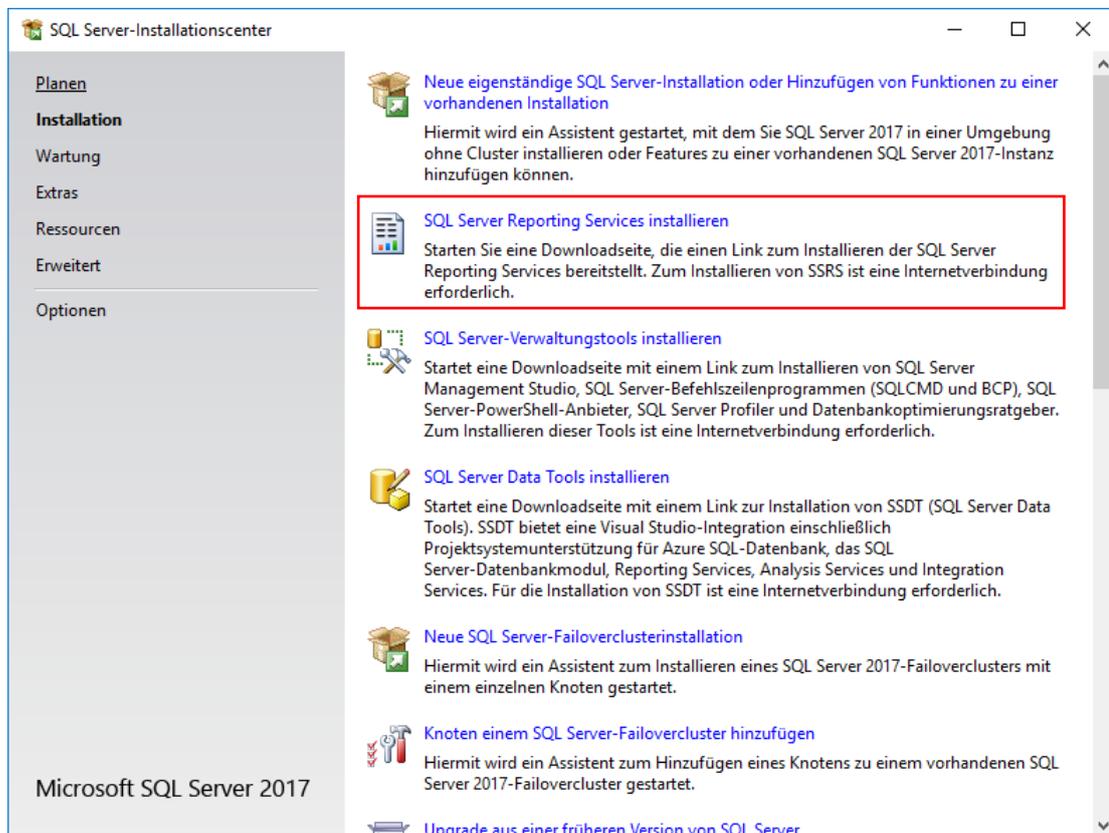
1. Microsoft SQL Server Reporting Services installieren .....	3
2. Reporting Services konfigurieren .....	8
3. Zugriffsrechte konfigurieren.....	16
4. Installation des AddOns.....	23
5. Customizing von Reports und neue Reports erstellen.....	27
6. Problembehandlung.....	28

# 1. Microsoft SQL Server Reporting Services installieren

Um das AddOn orgAnice Business Intelligence zu installieren, benötigen Sie eine orgAnice CRM 7-Datenbank, Zugriff auf den Microsoft SQL Server und die Reporting Services im SQL Server. Diese Funktion ist Bestandteil jeder Microsoft SQL Server Edition, jedoch muss diese separat installiert bzw. konfiguriert werden. In diesem Kapitel erfahren Sie, worauf Sie bei der Installation achten müssen bzw. wie Sie die Reporting Services in eine vorhandene MS SQL Server-Installation nachinstallieren.

Bitte beachten Sie, dass das AddOn ausschließlich ab dem MS SQL Server 2012 funktioniert, Vorgängerversionen werden nicht unterstützt.

- a. Bei der **Erstinstallation des MS SQL Servers** sollte darauf geachtet werden, dass die Reporting Services mitinstalliert werden. Dazu müssen Sie das Setup von Microsoft herunterladen.<sup>1</sup>



<sup>1</sup>Download für Microsoft SQL Server 2017 Reporting Services: <https://www.microsoft.com/de-de/download/details.aspx?id=55252>



Starten Sie das Setup und folgen Sie den Anweisungen.

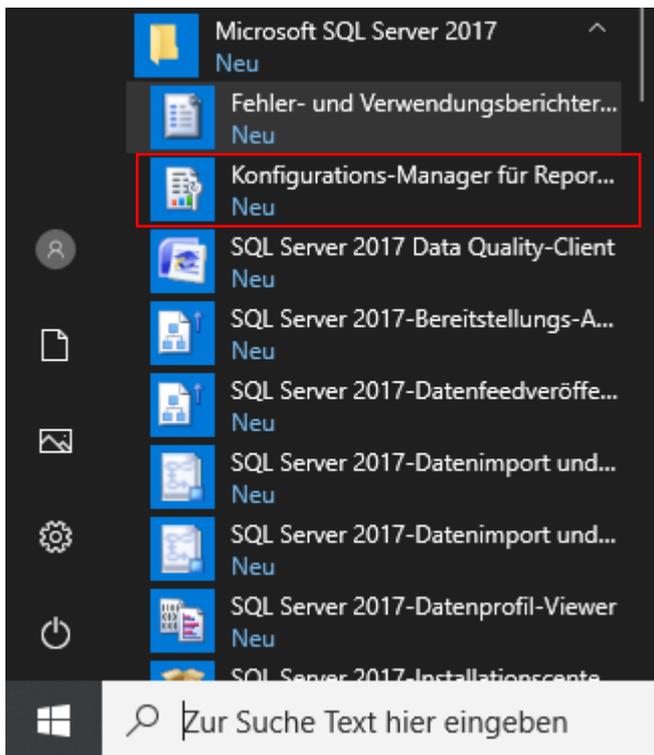


Wenn Sie einen SQL Server bereits installiert haben, wird der Product Key automatisch eingefügt.



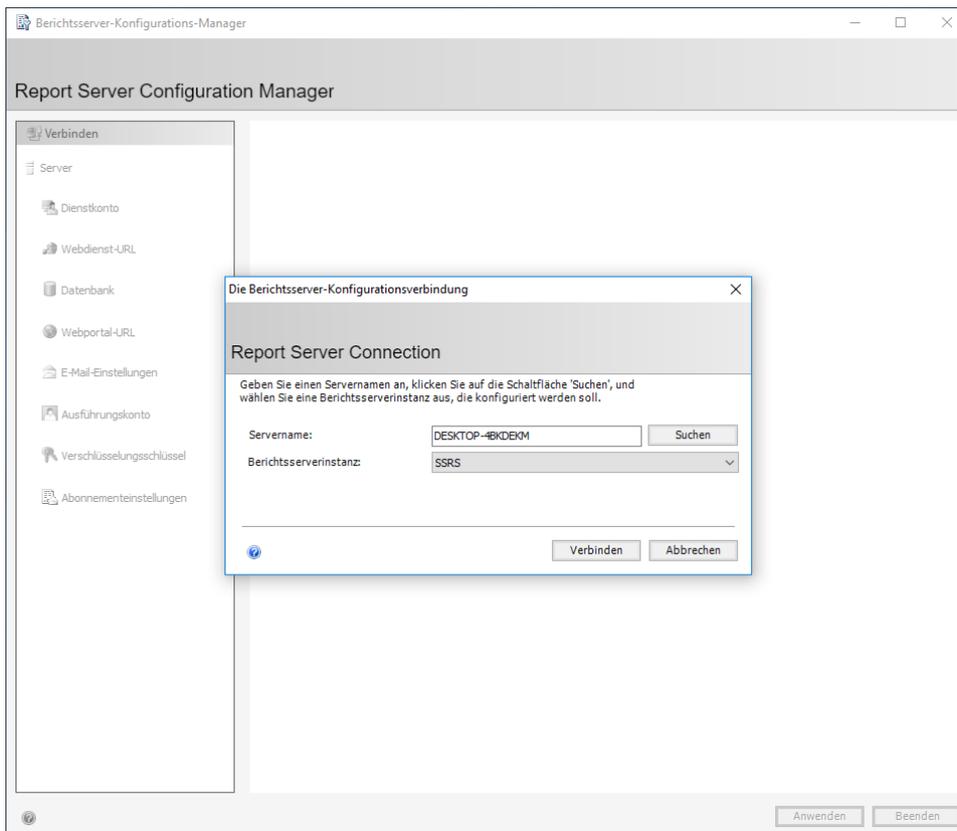


Wählen Sie hier aus, ob Sie den Berichtsserver gleich oder später Konfigurieren möchten.

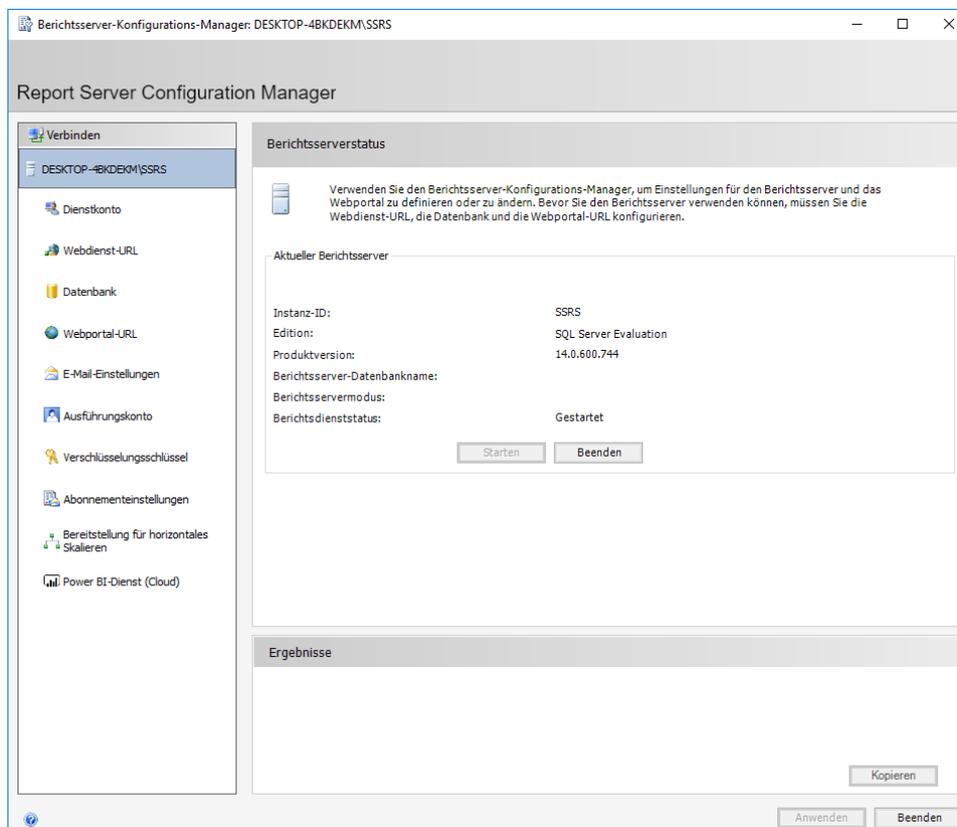


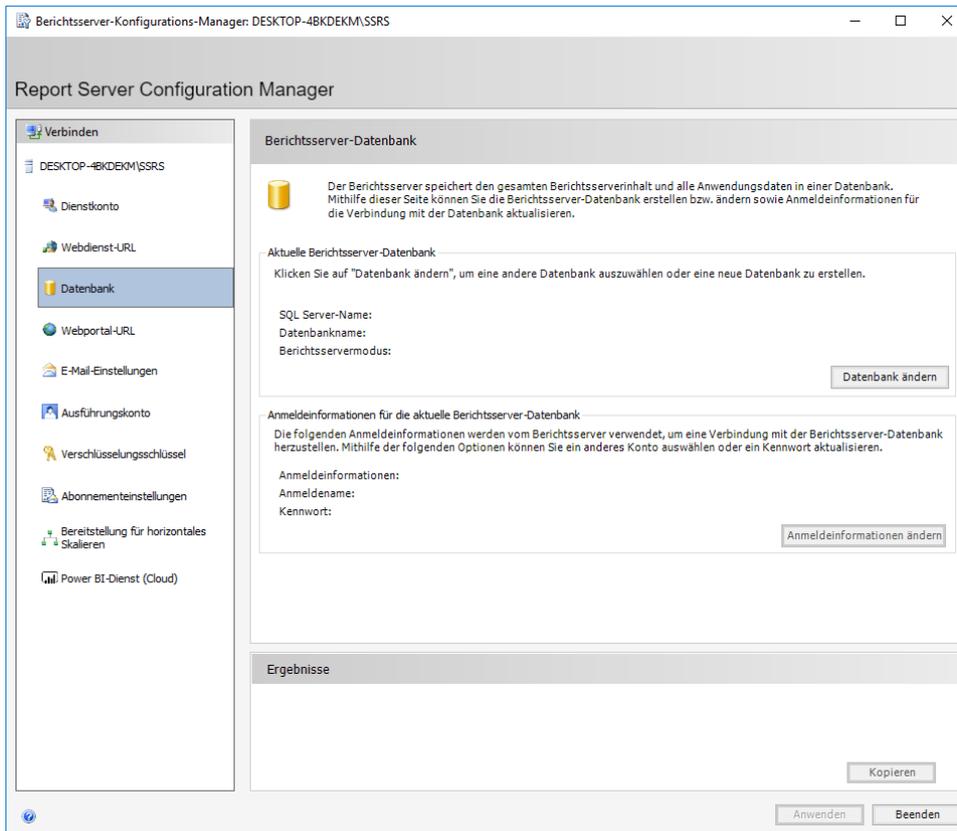
Über das Windows Startmenü finden Sie den „Konfigurations-Manager für Reporting Services“.

## 2. Reporting Services konfigurieren

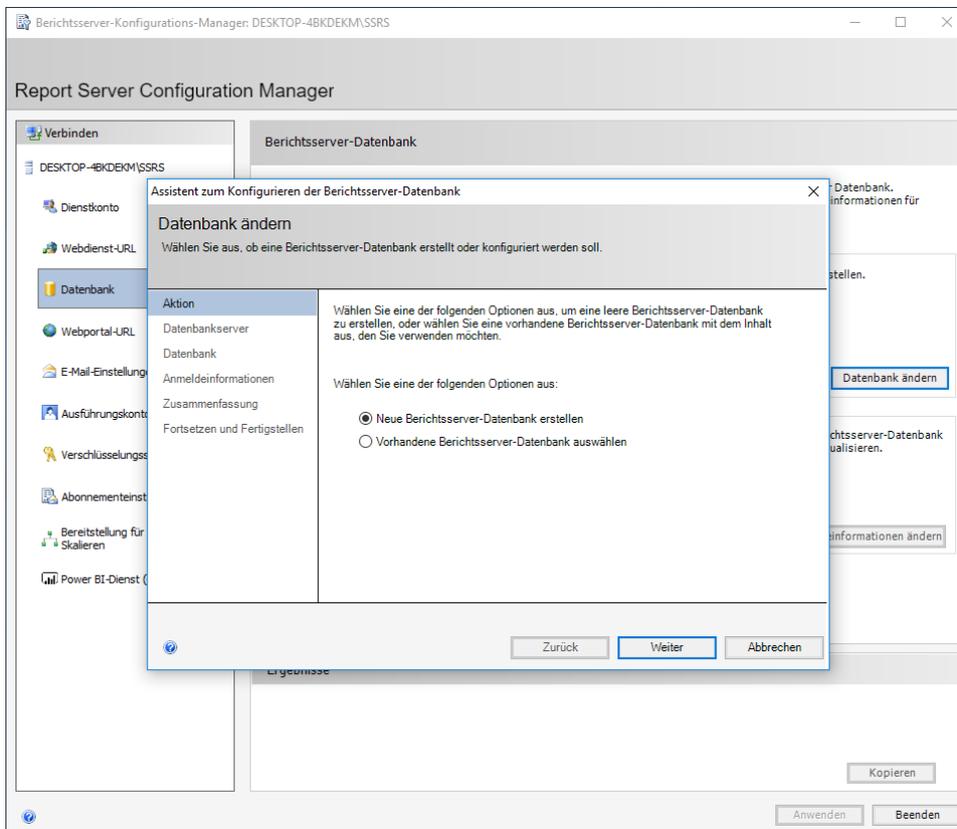


Am Server anmelden. Sollte dieser Punkt fehlschlagen, muss die Reporting Server oder der SQL Server Dienst unter den Windows Diensten überprüft werden.

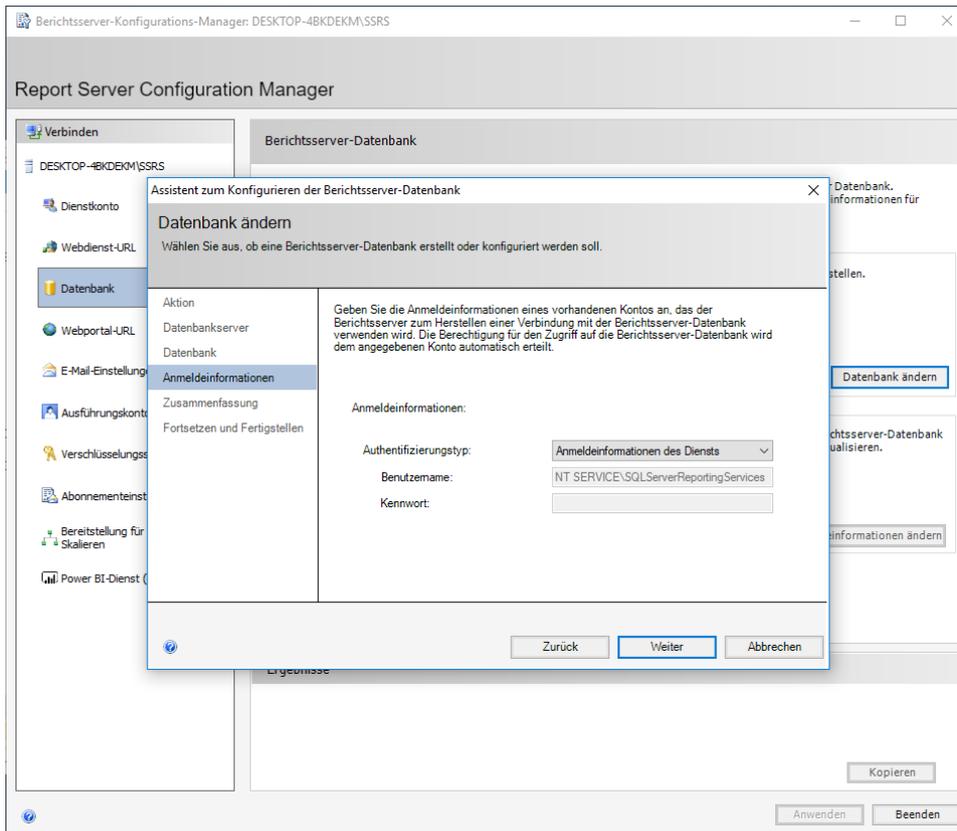




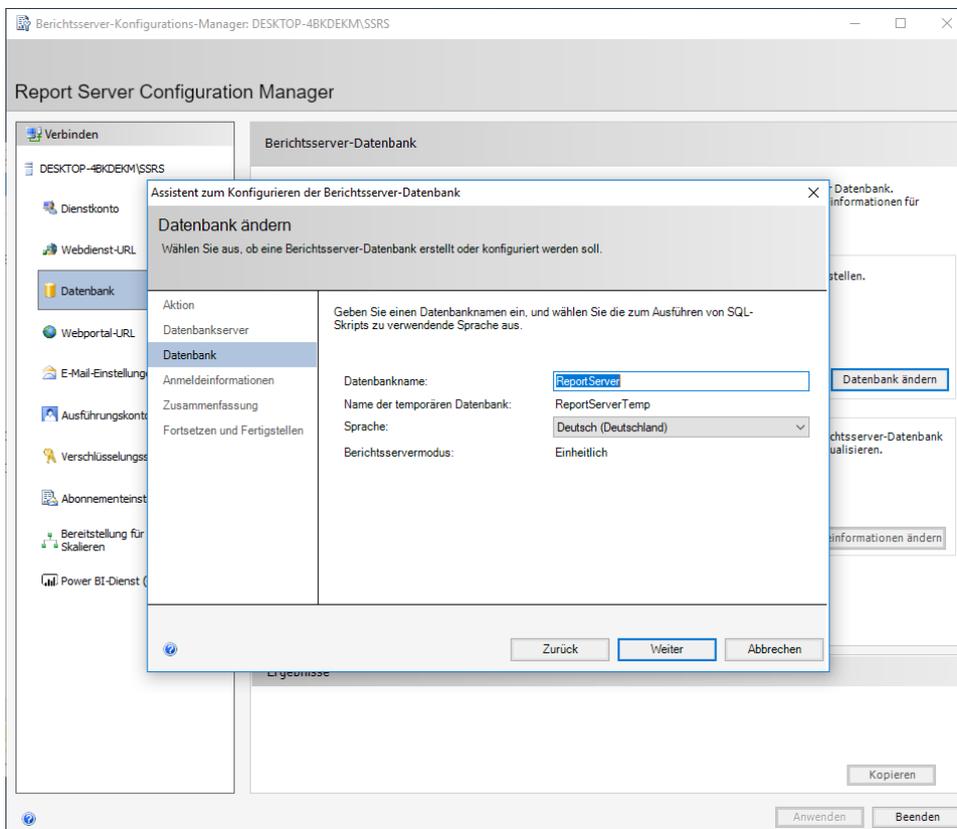
- a. Unter dem Punkt „Datenbank“ prüfen, ob bereits eine Reporting Services-Datenbank vorhanden ist. Falls nicht – wie im folgenden Bildschirm – muss „Datenbank ändern“ gewählt werden.

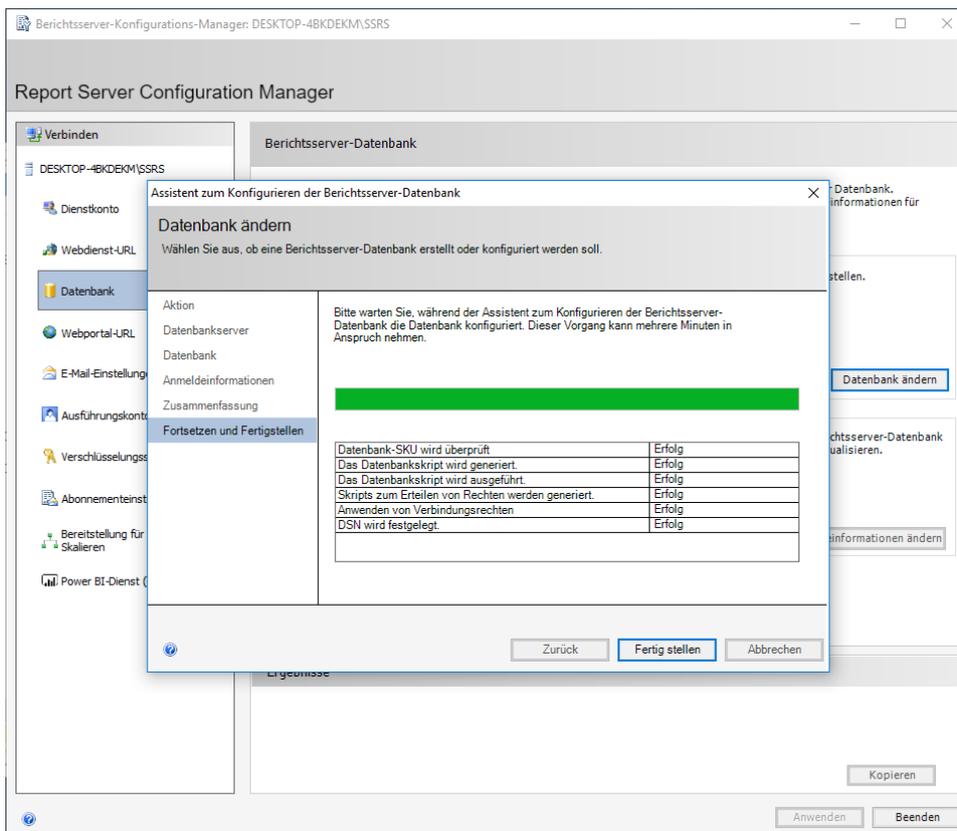
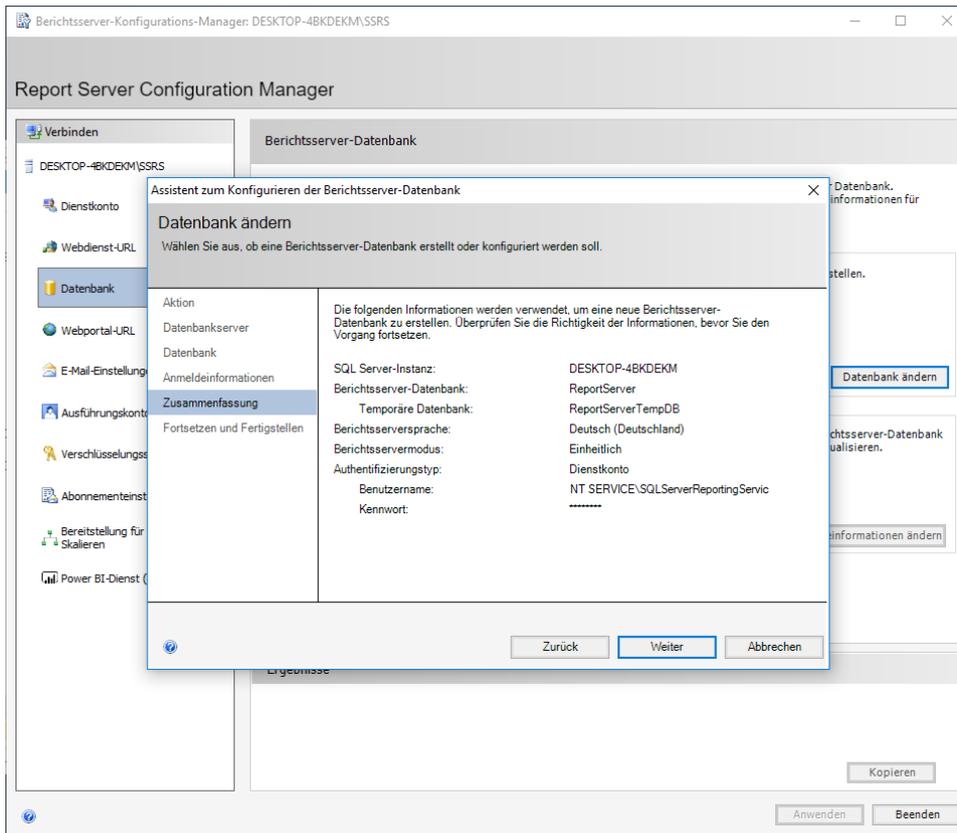


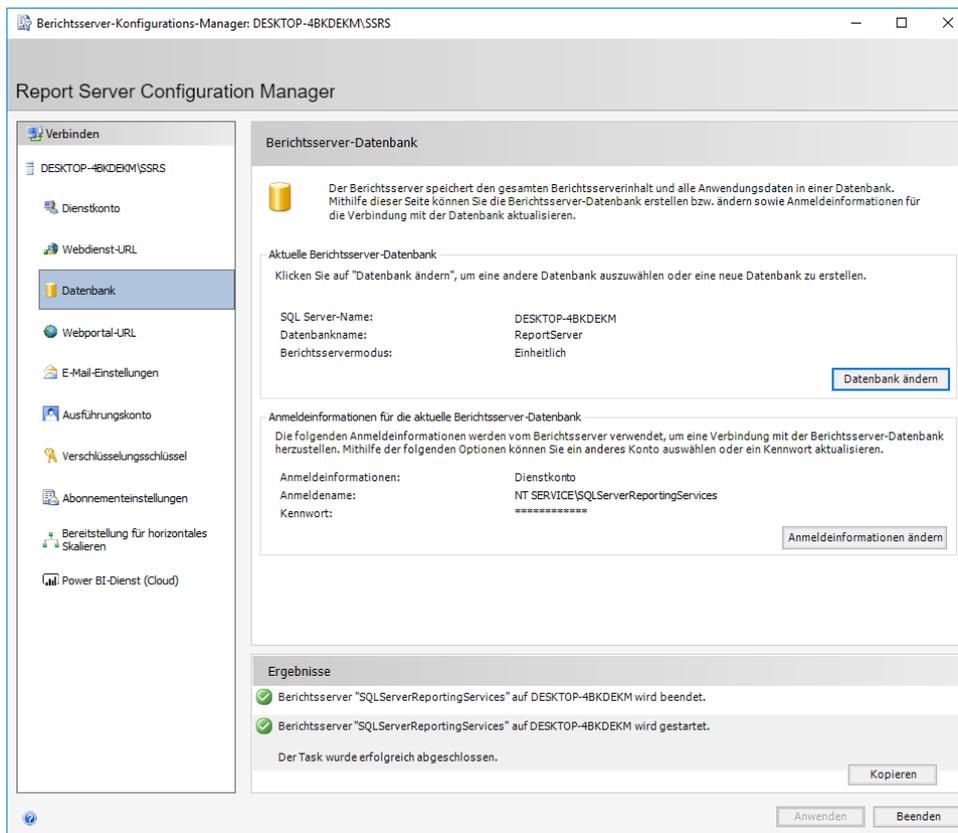
Lassen Sie eine neue Berichtsserver-Datenbank erstellen.



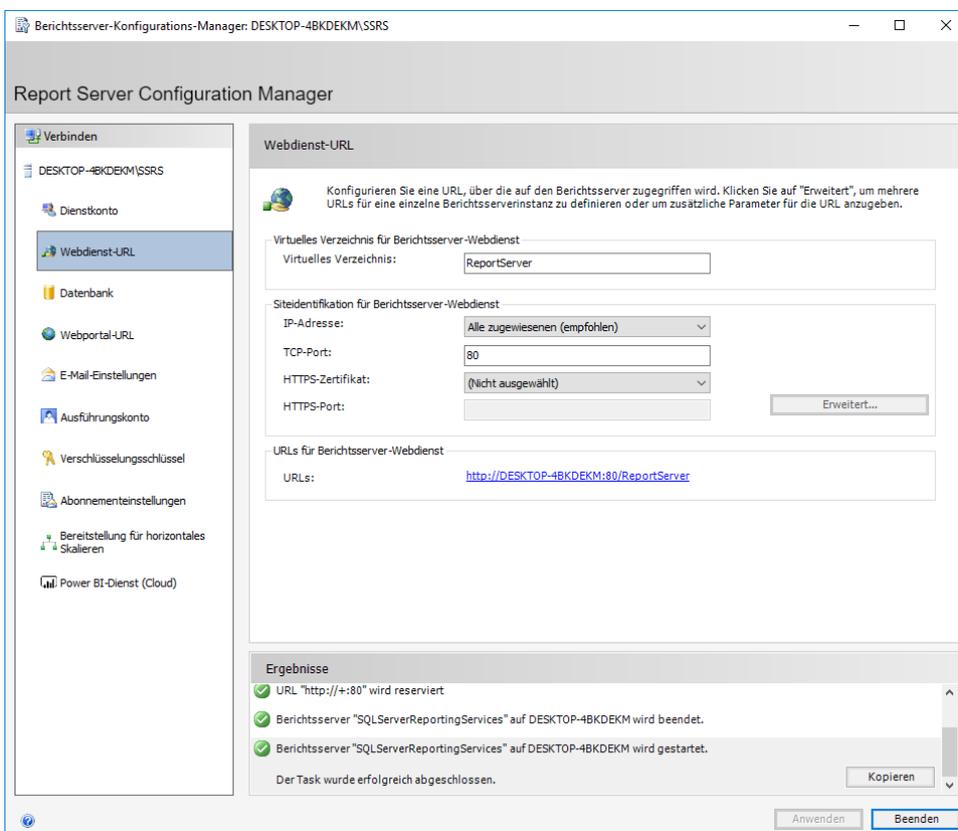
Geben Sie den Servernamen und die Authentifizierungsmethode an. Achten Sie auf die korrekte Bezeichnung, insbesondere die Instanz ist wichtig (<SERVERNAME>\SQLEXPRESS):



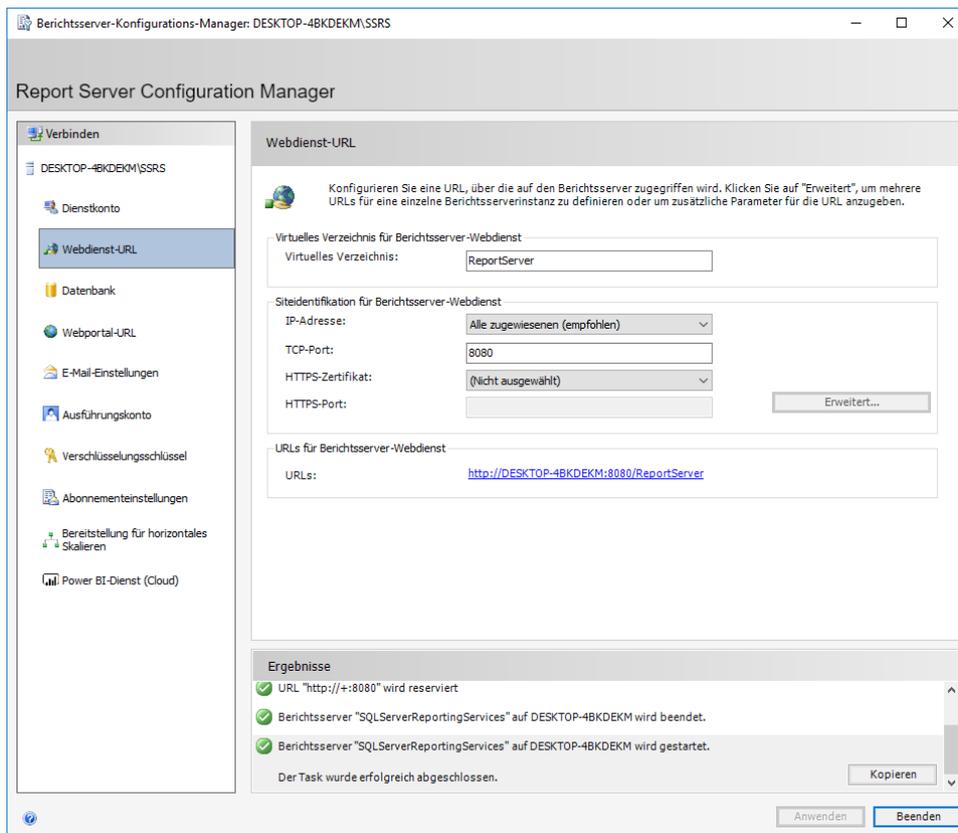




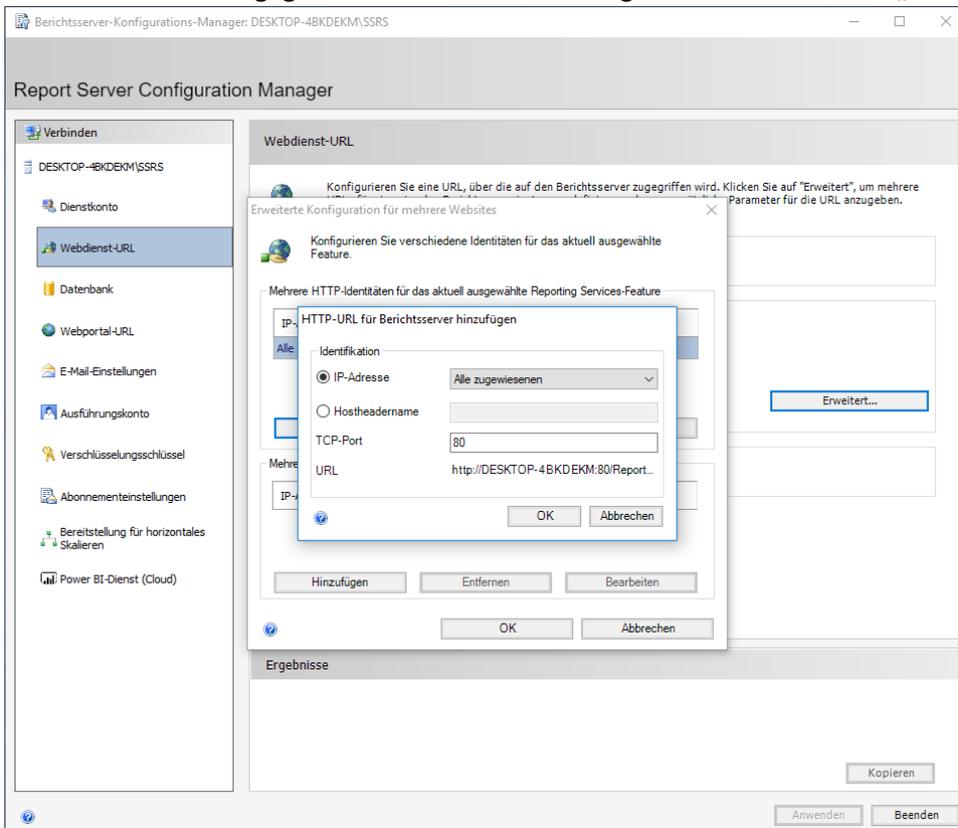
- b. Konfigurieren Sie nun die Webdienst-URL. Diese URL benötigen Sie später zum Aufruf der Reports.



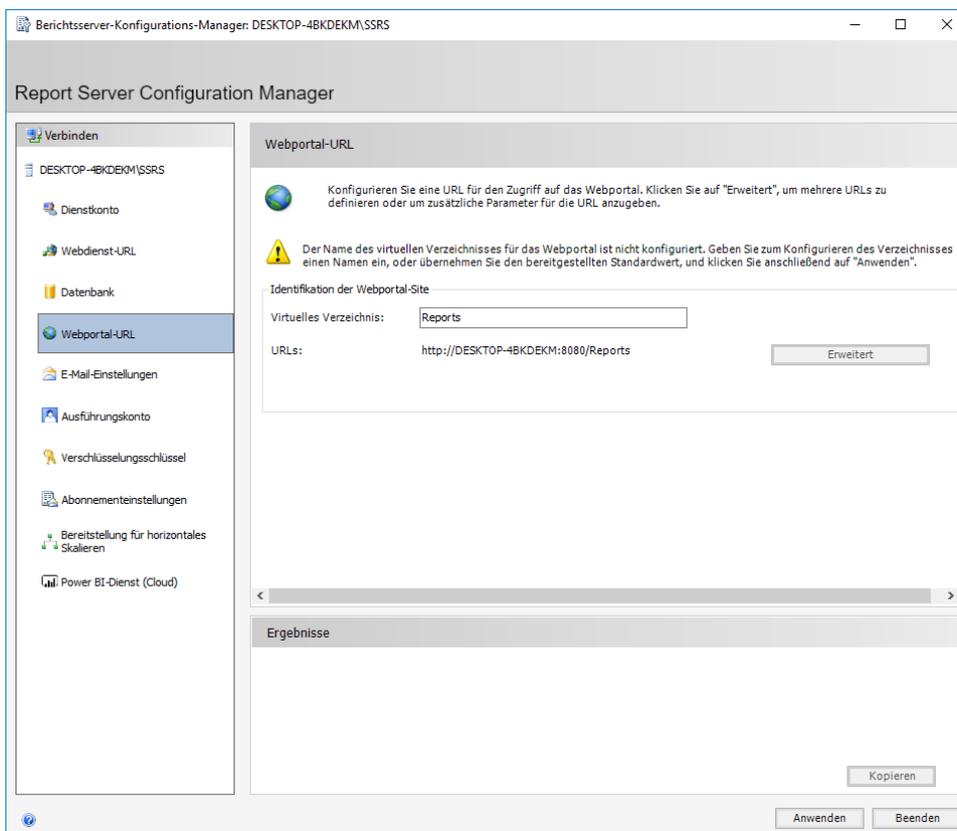
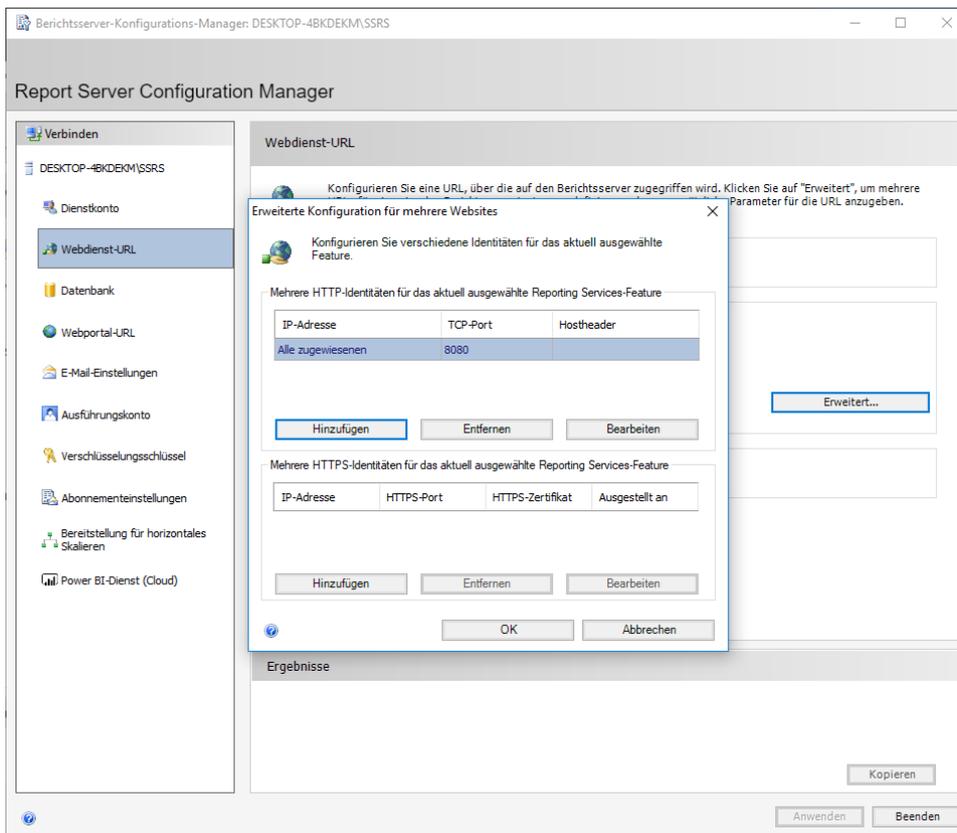
Falls der Port 80 durch eine andere Anwendung (IIS, SharePoint, usw.) bereits belegt ist, entscheiden Sie sich für einen alternativen Port:



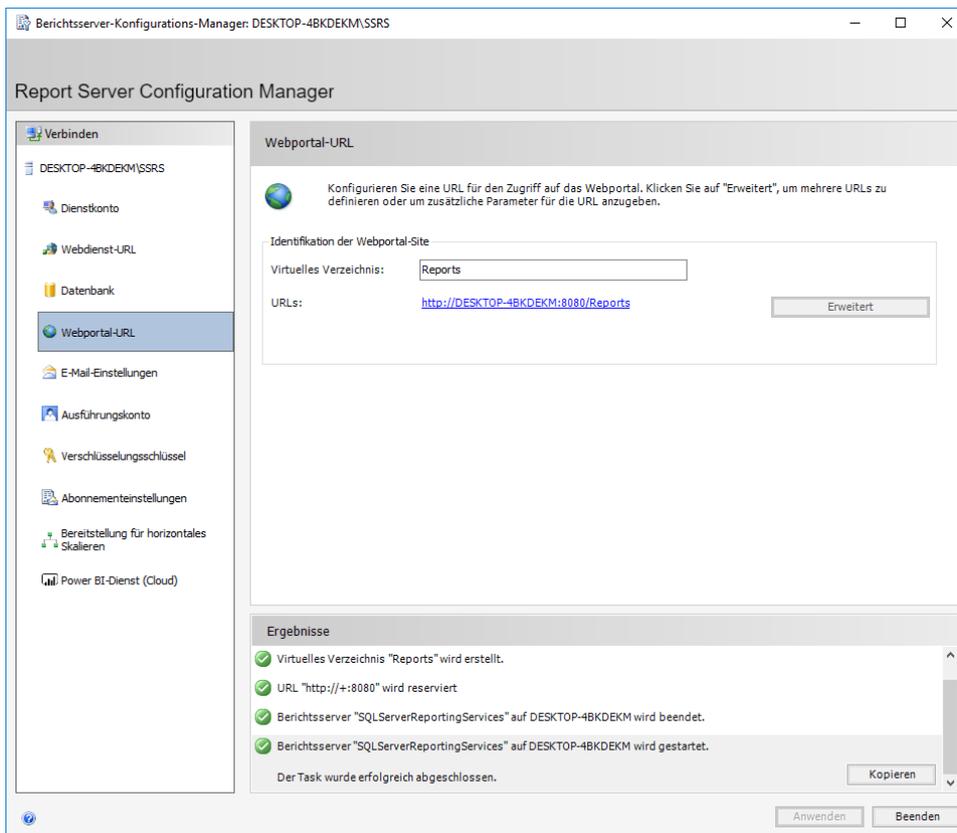
c. Sie können Ihren freigegebenen TCP-Port direkt eingeben oder klicken auf „Erweitert“.



Mit „Hinzufügen“ können Sie weitere Einstellmöglichkeiten für den Berichtsserver einstellen.



Der TCP-Port vom Webdienst wird automatisch auch für die Webportal-URL eingestellt. Falls dies nicht gewünscht wird, können Sie unter „Erweitert“ wie zuvor beschrieben einen anderen TCP-Port einfügen.



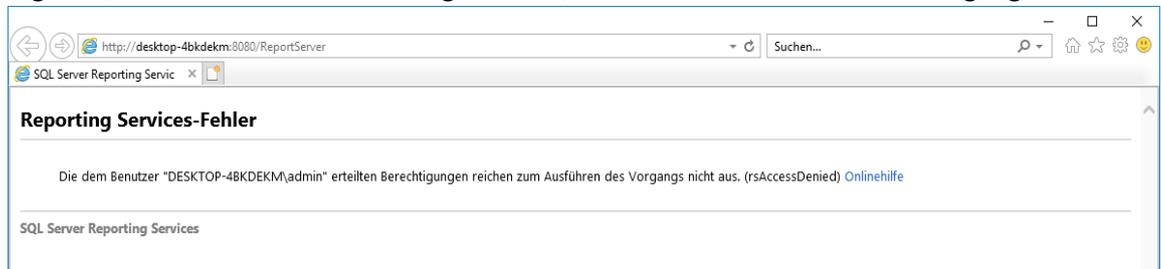
Nun ist der Berichtsserver an diesen Punkt bereit aufgerufen zu werden.  
Im nächsten Abschnitt erfahren Sie wie die Zugriffsrechte konfiguriert werden.

### 3. Zugriffsrechte konfigurieren

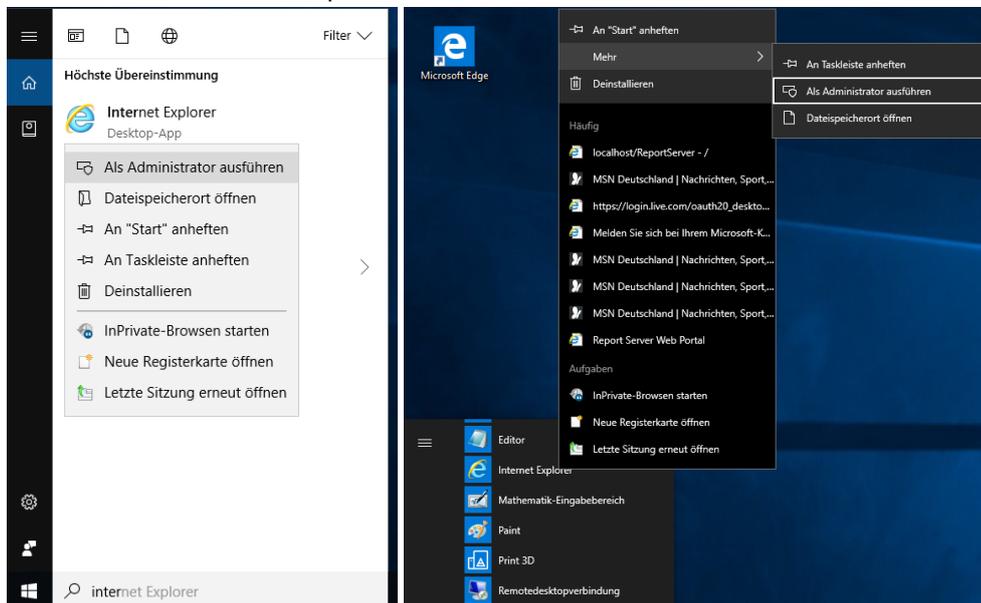
- a. Rufen Sie die unter 3.d konfigurierte URL [Fehler! Linkreferenz ungültig.](#) auf. Bitte benutzen Sie dafür den Internet Explorer, da das orgAnice AddOn eine Instanz des Internet Explorers öffnet. Falls Sie folgendes Fenster sehen, sind die Reporting Services erfolgreich eingerichtet:



- b. Vorgehen, falls Sie eine Fehlermeldung erhalten, dass Ihr Benutzer keine Berechtigung hat:

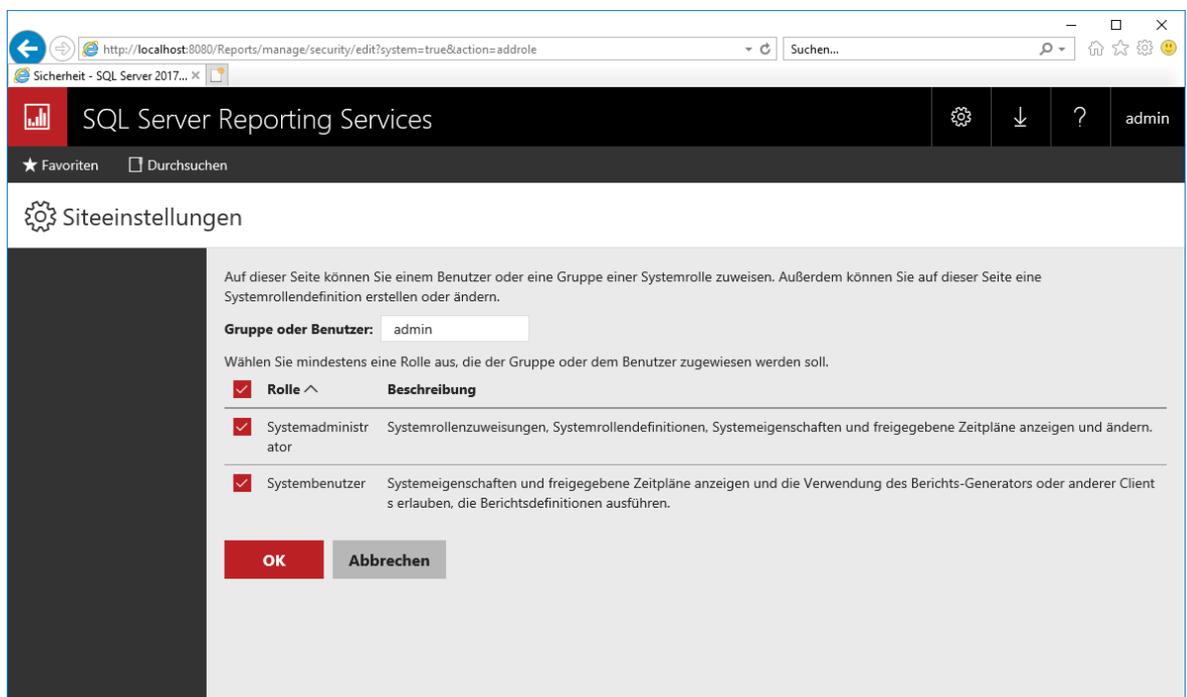
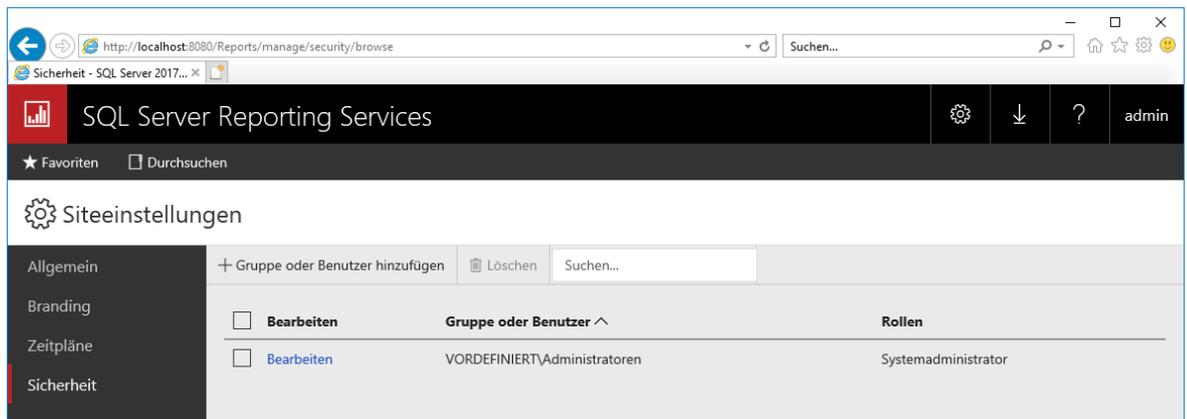
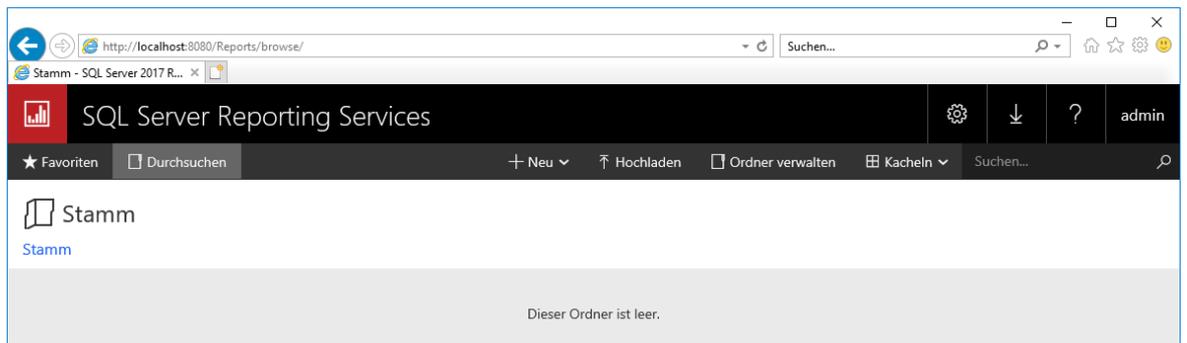


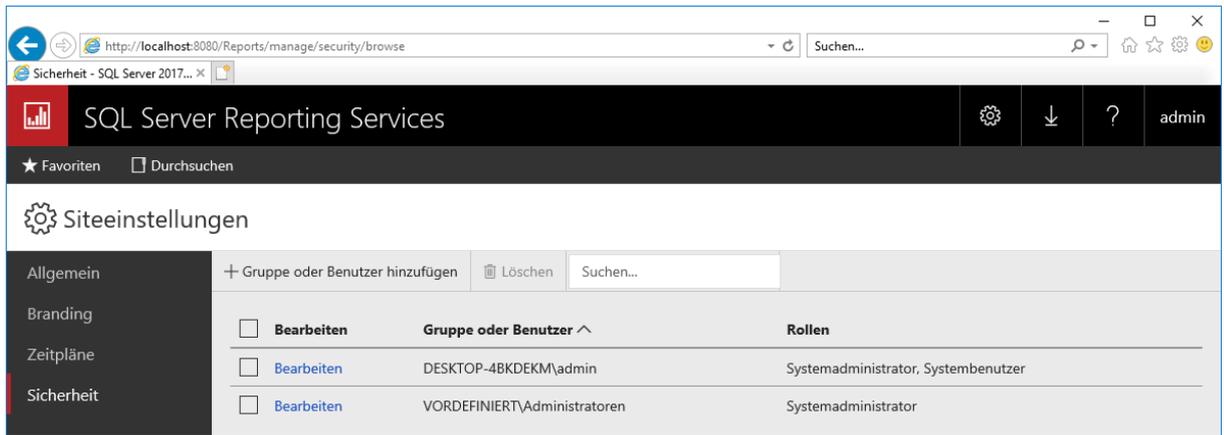
- i. Schließen Sie alle Internet Explorer-Instanzen  
ii. Starten Sie den Internet Explorer mit der rechten Maustaste als Administrator:



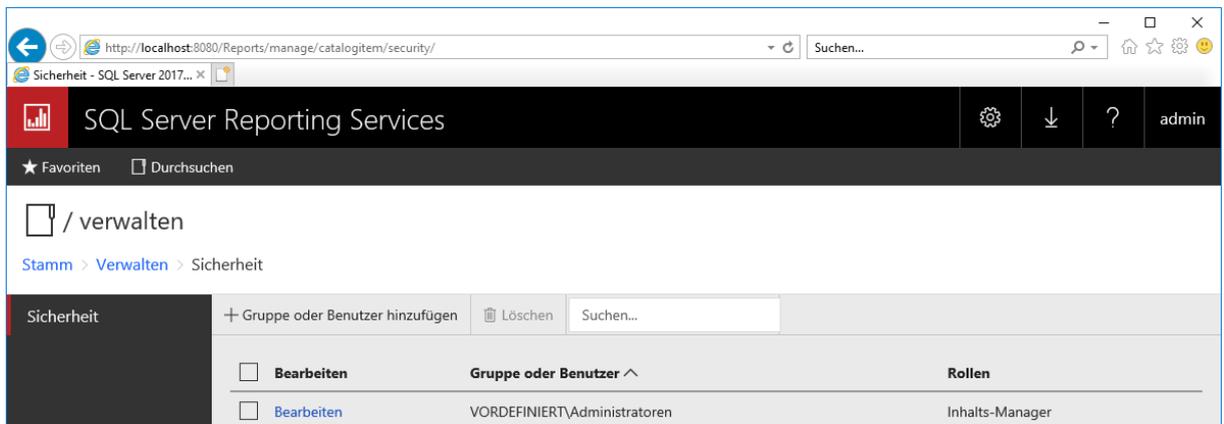
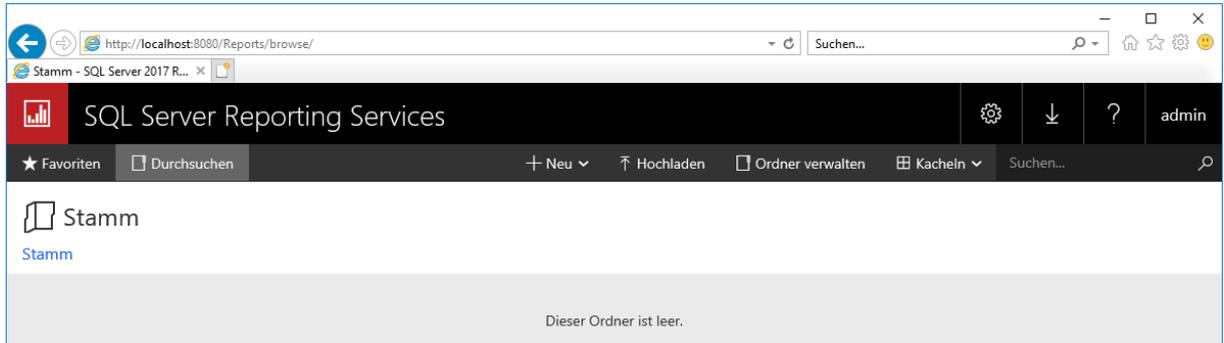
- iii. Rufen Sie die unter 2.e konfigurierte Berichts-Manager-URL [Fehler! Linkreferenz ungültig.](#) [SQLEXPRESS](#) auf.

- iv. Oben rechts befinden sich die Siteeinstellungen. Erstellen Sie eine neue Rollenzuweisung und weisen Sie Ihrem Benutzer beide verfügbaren Rollen zu:





v. Wiederholen Sie das für die Ordneinstellungen im Stammverzeichnis:



http://localhost:8080/Reports/manager/catalogitem/addrole/

Sicherheit - SQL Server 2017...

SQL Server Reporting Services

admin

★ Favoriten □ Durchsuchen

## Neue Rollenzuweisung

Stamm > Verwalten > Sicherheit > Neue Rolle

Definieren Sie auf dieser Seite die rollenbasierte Sicherheit für **Stamm**.

**Gruppe oder Benutzer:** admin

Wählen Sie mindestens eine Rolle aus, die der Gruppe oder dem Benutzer zugewiesen werden soll.

<input checked="" type="checkbox"/> Rolle ^	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> Berichts-Generator	Kann Berichtsdefinitionen anzeigen.
<input checked="" type="checkbox"/> Browser	Kann Ordner und Berichte anzeigen sowie Berichte abonnieren.
<input checked="" type="checkbox"/> Herausgeber	Kann Berichte und verknüpfte Berichte auf dem Berichtsserver veröffentlichen.
<input checked="" type="checkbox"/> Inhalts-Manager	Kann Inhalte auf dem Berichtsserver verwalten. Dazu gehören Ordner, Berichte und Ressourcen.
<input checked="" type="checkbox"/> Meine Berichte	Kann Berichte und verknüpfte Berichte veröffentlichen sowie Ordner, Berichte und Ressourcen im Ordner "Meine Berichte" eines Benutzers verwalten.

**OK** **Abbrechen**

http://localhost:8080/Reports/manager/catalogitem/security/

Sicherheit - SQL Server 2017...

SQL Server Reporting Services

admin

★ Favoriten □ Durchsuchen

## /verwalten

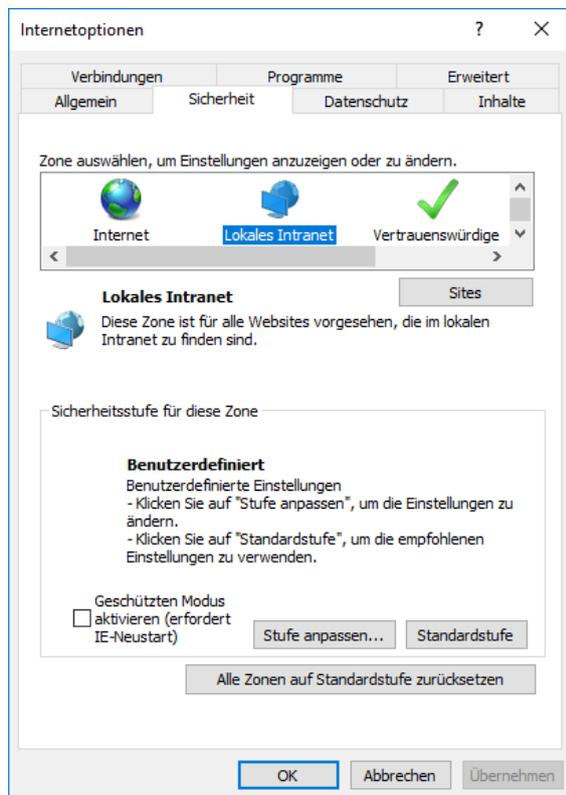
Stamm > Verwalten > Sicherheit

Sicherheit

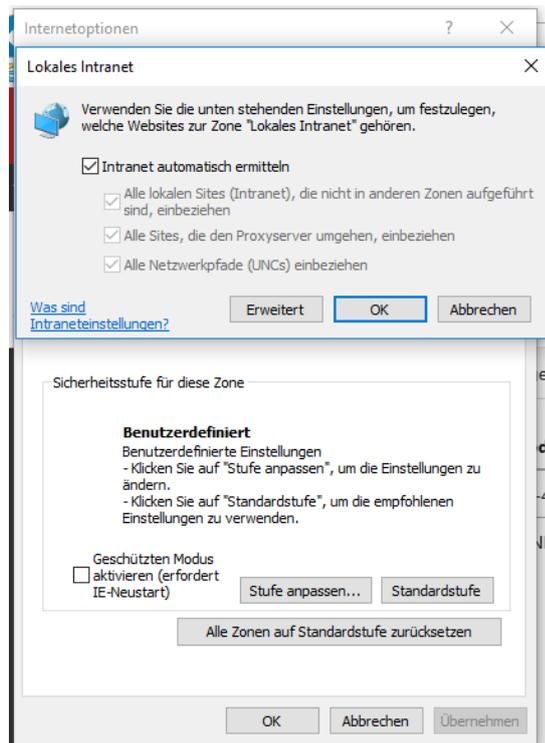
+ Gruppe oder Benutzer hinzufügen **Löschen** Suchen...

<input type="checkbox"/> Bearbeiten	Gruppe oder Benutzer ^	Rollen
<input type="checkbox"/> Bearbeiten	DESKTOP-4BKDEKM\admin	Berichts-Generator, Browser, Herausgeber, Inhalts-Manager, Meine Berichte
<input type="checkbox"/> Bearbeiten	VORDEFINIERT\Administratoren	Inhalts-Manager

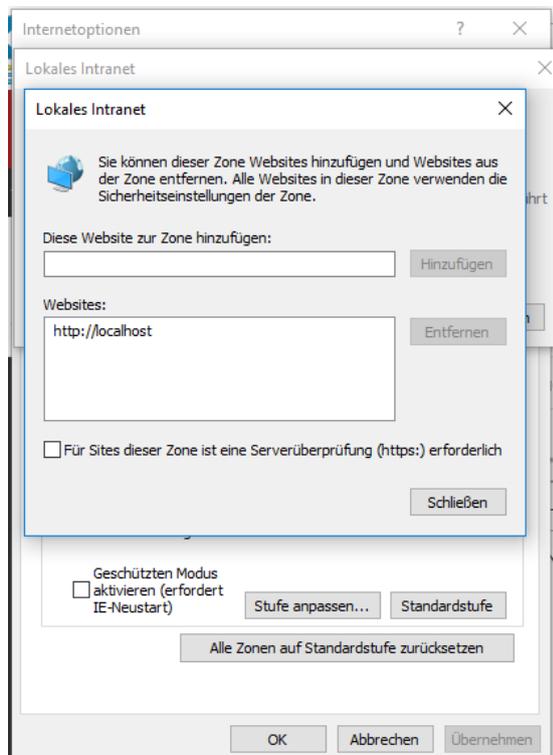
- vi. Schließen Sie den Internet Explorer und wiederholen Sie Schritt 3.a
- c. Um sich beim Aufruf von [Fehler! Linkreferenz ungültig.](#) nicht immer authentifizieren zu müssen, sind weitere Einstellungen nötig:
  - i. Öffnen Sie im Internet Explorer unter dem Menüpunkt *Extras* die *Internetoptionen*. Wechseln Sie in den Reiter *Sicherheit* und dort auf *Lokales Intranet*:



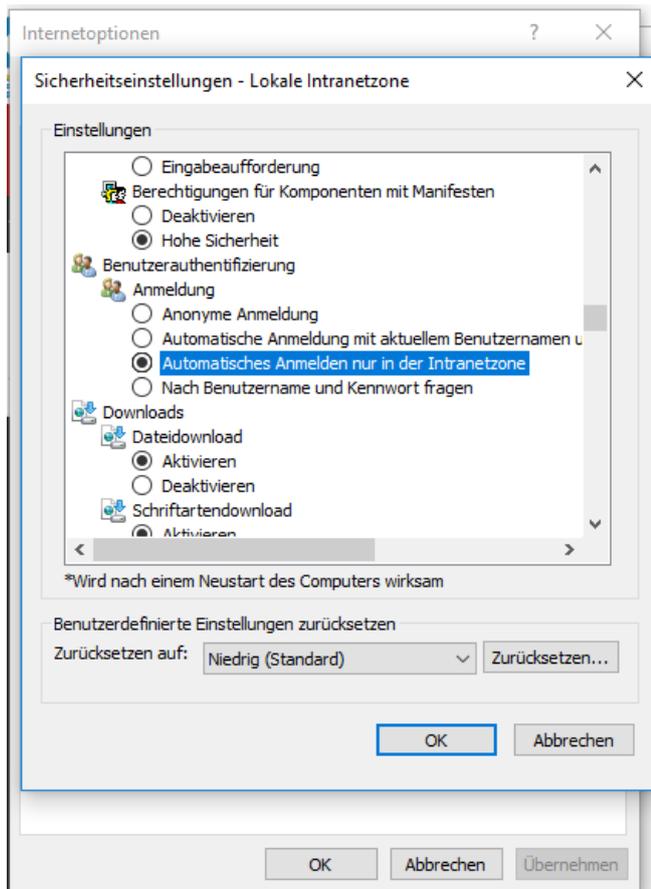
- ii. Stellen Sie unter *Stufe anpassen* sicher, dass Intranet-Seiten automatisch ermittelt werden:



- iii. Fügen Sie unter *Erweitert* die Webseite <http://localhost> hinzu:

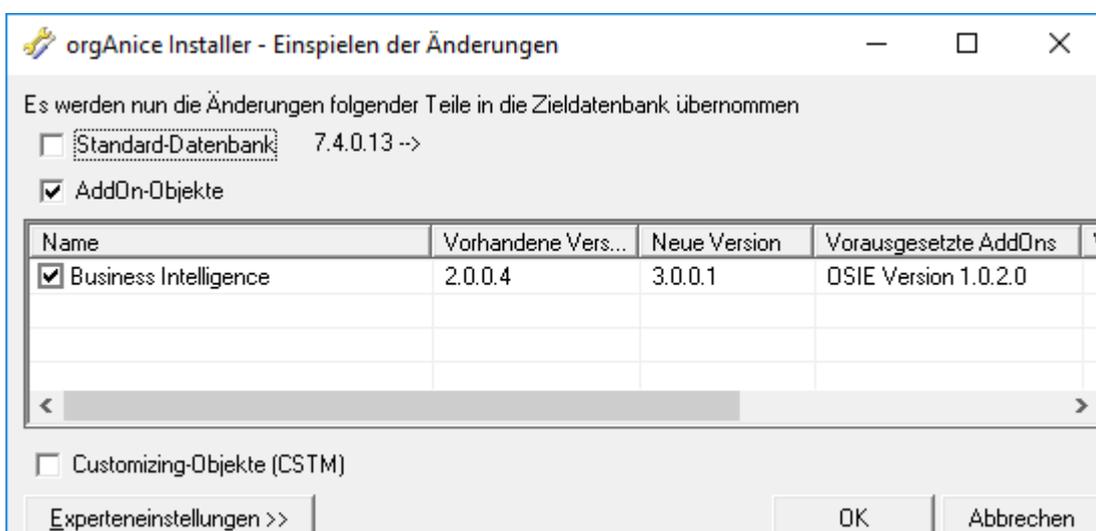
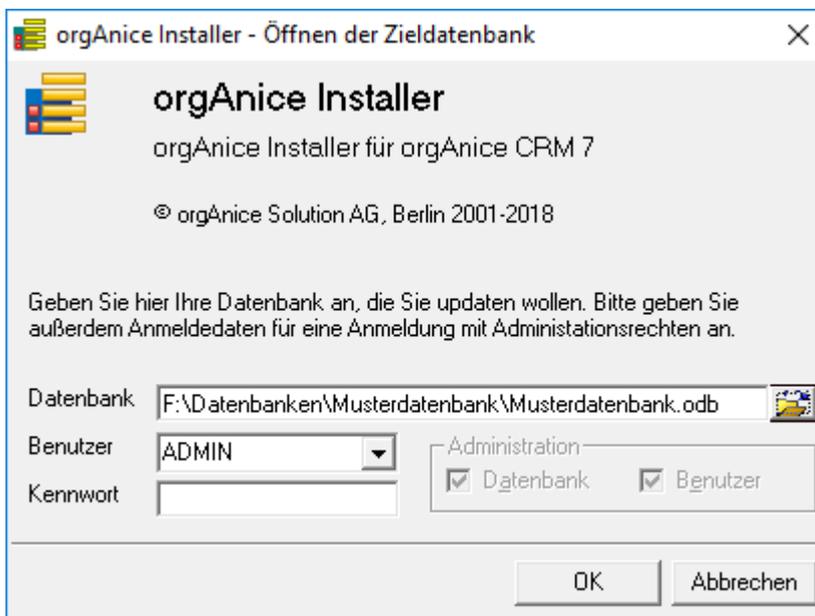
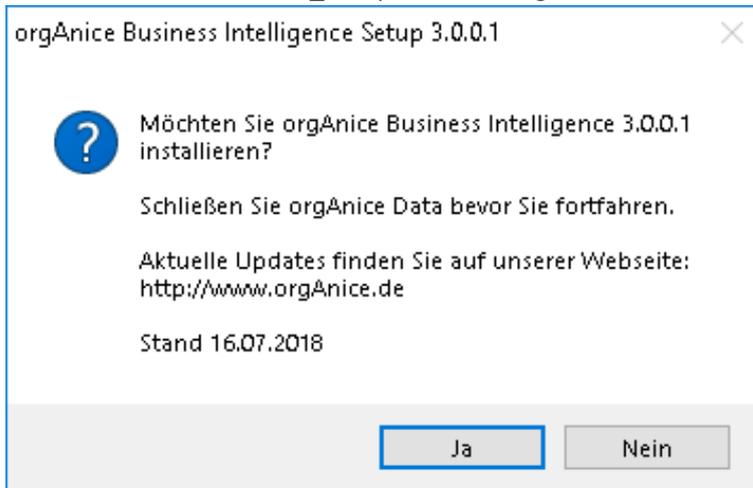


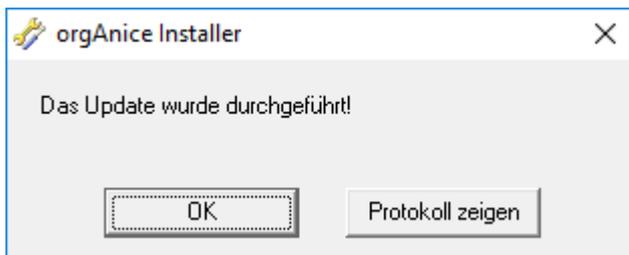
- iv. Schließen Sie das Fenster und klicken Sie nun auf *Stufe anpassen* und stellen Sie sicher, dass ein Häkchen bei *Automatisches Anmelden nur in der Intranetzone* gesetzt ist:



## 4. Installation des AddOns

- a. Starten Sie die Datei *OSBI\_Setup.exe* und folgen Sie den Bildschirmanweisungen:

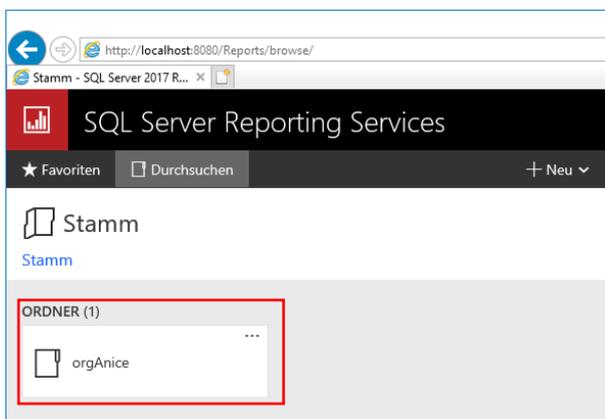




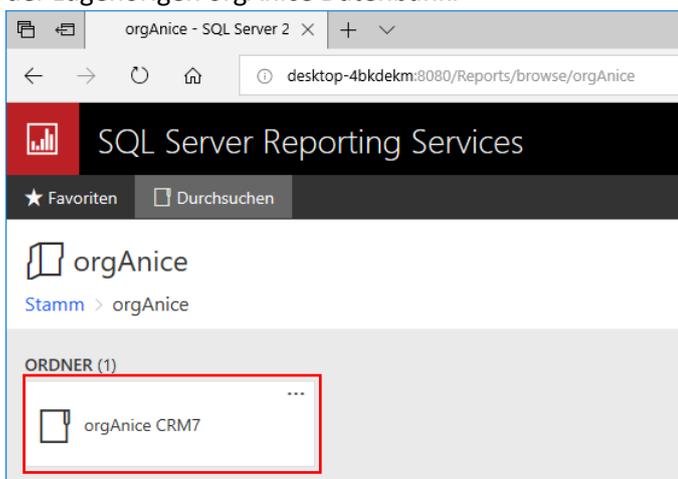
b. Überprüfen Sie die Installation

Neben den Änderungen an Ihrer orgAnice-Datenbank wird ein neuer Ordner */Reporting* im Datenbankordner erstellt und die Standard-Reports in den Berichtsserver geladen. Sollten bei diesem Prozess Fehler aufgetreten sein, können Sie diese im Unterordner */Logs* nachvollziehen.

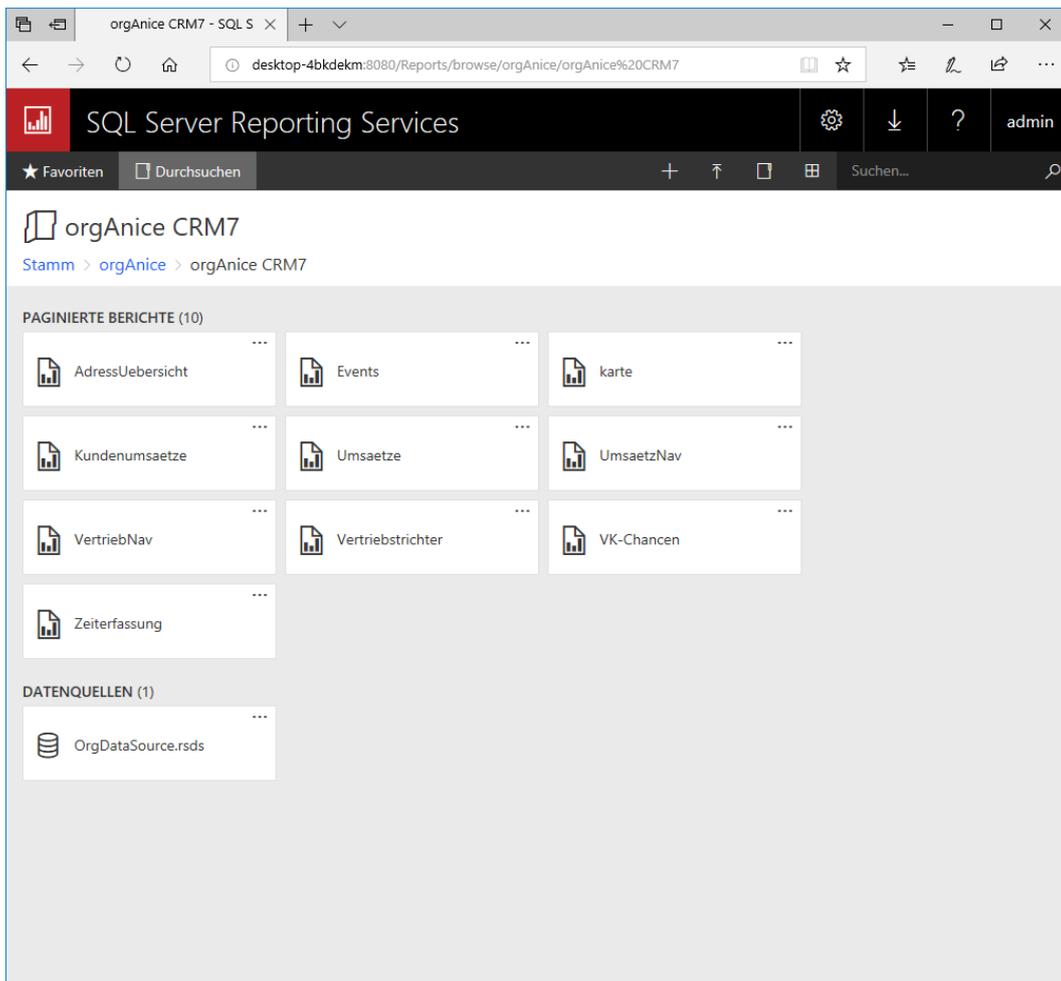
Auf dem Berichtsserver finden Sie nun einen Unterordner orgAnice:



In dem Ordner befinden sich weitere Ordner, benannt nach den jeweiligen Datenbanknamen der zugehörigen orgAnice Datenbank:



Innerhalb dieses Ordners liegen die Reports und die Verbindung zur SQL Datenbank (\*.rds):



Sollten Sie also das Modul orgAnice Business Intelligence in mehreren orgAnice-Datenbanken einsetzen, achten Sie auf unterschiedliche Datenbanknamen. Wie Sie den Datenbanknamen einer orgAnice-Datenbank anpassen, erfahren Sie im orgAnice Handbuch.

- c. Starten Sie nun die orgAnice Datenbank und prüfen Sie ob die neue Arbeitsbereichsgruppe verfügbar ist und ob die Reports angezeigt werden:

The screenshot displays the orgAnice CRM 7 - orgAnice Data interface. The main content area shows a report for 'orgAnice Solution AG, Berlin'. The report is divided into three main sections: 'Umsätze', 'Aktivitäten', and 'überfällige Forderungen'.

**Umsätze (Sales) Table:**

Jahr	Umsatz Netto	Umsatz Brutto
2018	99,00 €	117,81 €
2015	1.870,00 €	2.227,20 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.969,00 €</b>	<b>2.345,01 €</b>

**Aktivitäten (Activities) Table:**

Jahr	Typ	Anzahl
2018	Angebot	2
	Brief	2
	Termin	1
<b>Gesamt</b>	<b>Gesamt</b>	<b>5</b>

**überfällige Forderungen (Overdue Invoices) Table:**

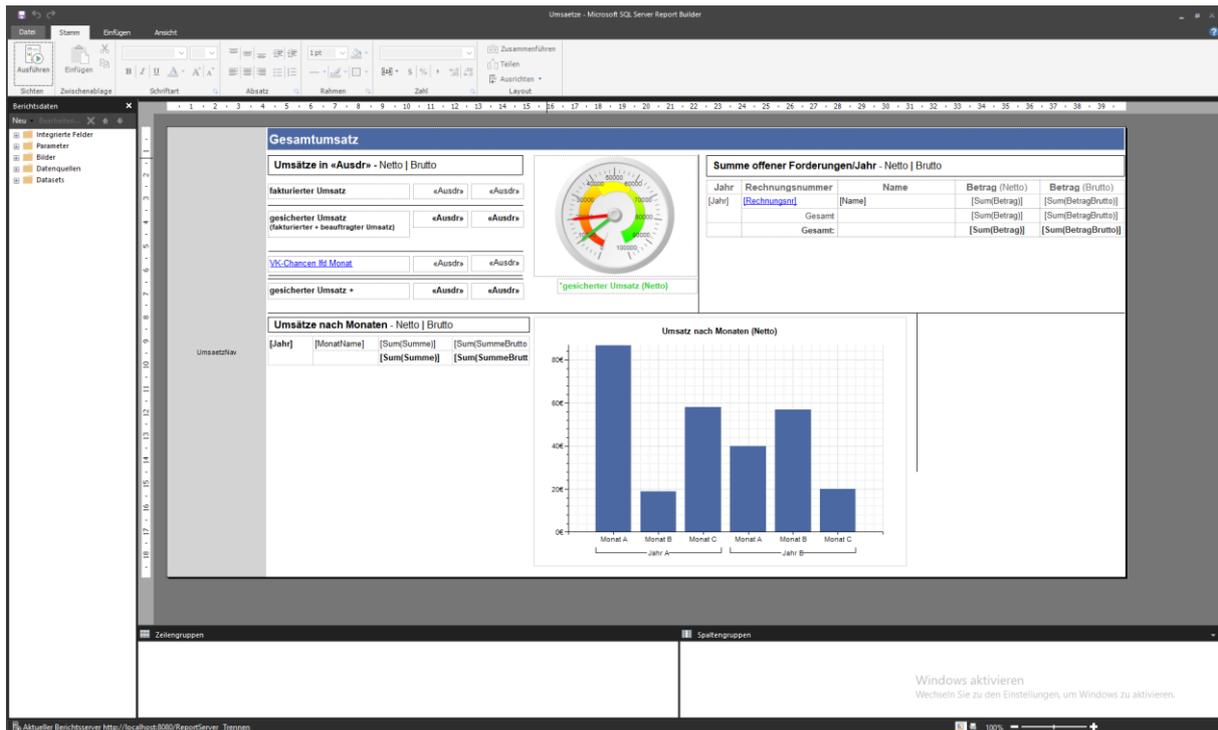
Jahr	Monat	Betrag Netto	Betrag Brutto
2018	Juni	99,00€	117,81€
	<b>Gesamt</b>	<b>99,00€</b>	<b>117,81€</b>
<b>Gesamt</b>		<b>99,00€</b>	<b>117,81€</b>

The report also includes a bar chart showing sales for 2015 and 2018, and a pie chart showing the distribution of activities (Angebot, Brief, Termin).

## 5. Customizing von Reports, neue Reports erstellen

Im Folgenden wird beschrieben, was zu tun ist, wenn Sie neue Reports erstellen und anzeigen wollen, beziehungsweise wie Sie bereits vorhandene Reports erweitern. Bitte nehmen Sie keine Änderungen an den von uns ausgelieferten Reports vor, da bei einem Update diese Dateien unter Umständen ausgetauscht werden und Ihre Änderungen somit verloren gehen. Wir empfehlen folgendes Vorgehen:

- a. Öffnen Sie im Microsoft Berichts-Generator 3.0 einen vorhandenen Report und speichern Sie ihn unter einem neuen Namen auf dem Berichtsserver ab.



Microsoft Berichts-Generator 3.0

Bitte beachten Sie: Es ist zurzeit leider nur mit einer Zusatzprogrammierung möglich neue CSTM\_-Arbeitsbereiche für Reports zu erstellen.

## 6. Problembehandlung

- a. Fehlermeldung beim Installieren des AddOns: *Netzwerkbezogener oder instanzspezifischer Fehler beim Herstellen einer Verbindung mit SQL Server. Der Server wurde nicht gefunden, oder auf ihn kann nicht zugegriffen werden. Überprüfen Sie, ob der Instanzname richtig ist und ob SQL Server Remoteverbindungen zulässt. (provider: SQL-Netzwerkschnittstellen, error: 25 - Verbindungszeichenfolge ungültig)*

**Lösung:** Im Connection-String in der orgAnice-DB wurde der SQL Server nicht korrekt angegeben. Statt

```
Provider=SQLOLEDB;Data Source=\\;Integrated Security=SSPI;Initial Catalog=orgAniceCRM2012
```

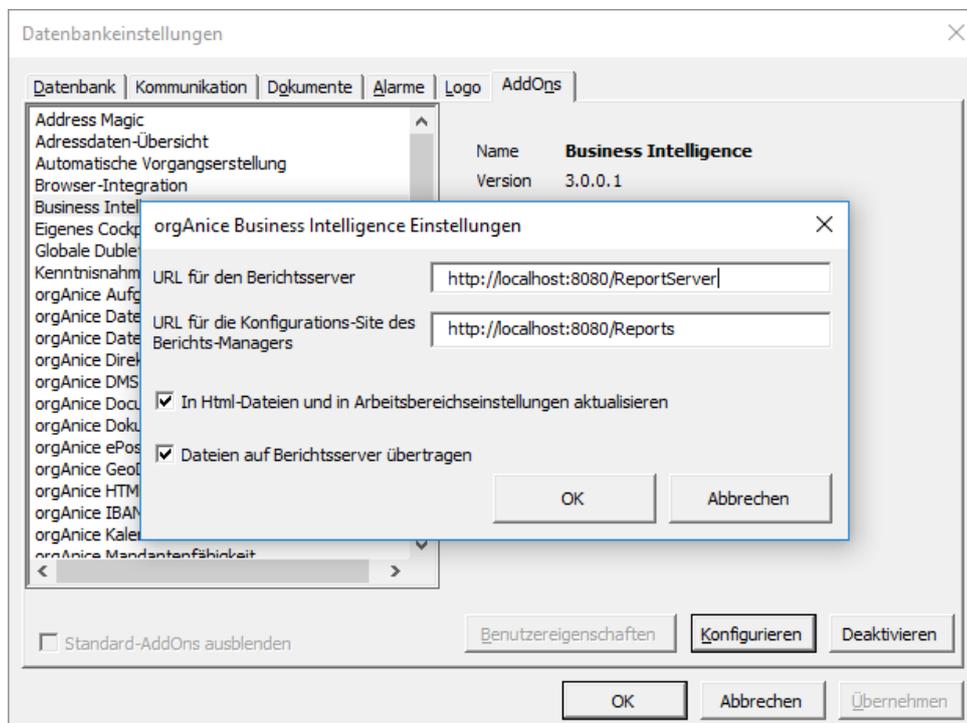
sollten Sie schreiben:

```
Provider=SQLOLEDB;Data Source=localhost;Integrated Security=SSPI;Initial Catalog=orgAniceCRM2012
```

beziehungsweise:

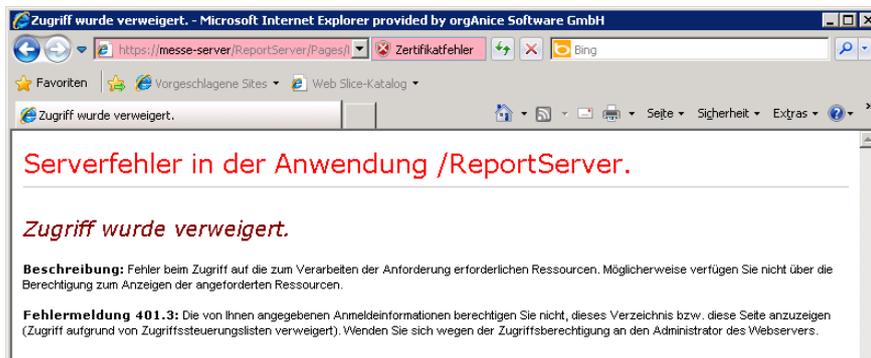
```
Provider=SQLOLEDB;Data Source=localhost\SQLEXPRESS;Integrated Security=SSPI;Initial Catalog=orgAniceCRM2012
```

Führen Sie danach die Konfiguration des AddOns erneut aus. Diese finden Sie im Konfigurationsmodus unter Extras->Datenbankeinstellungen im Bereich AddOns:

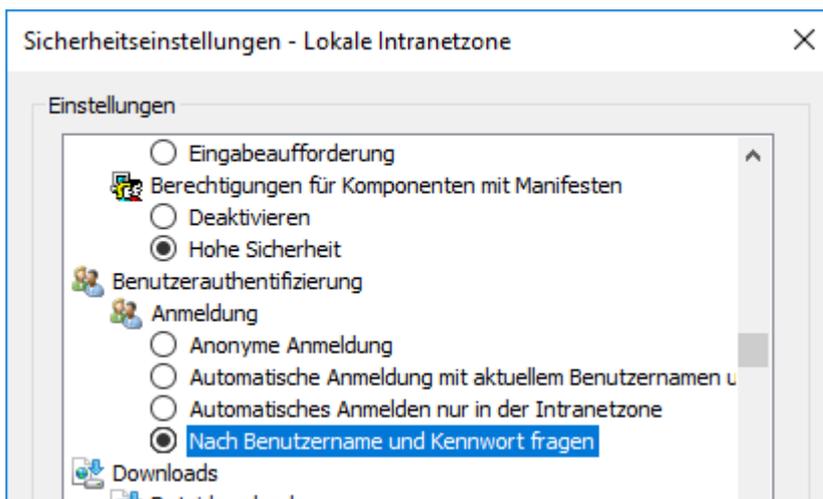


## b. Fehlermeldung 401.3

**Problem:** Sie wollen Reports im Internet-Explorer auf einem anderen Rechner ausführen, erhalten aber statt der Benutzeranmeldung eine Fehlermeldung:



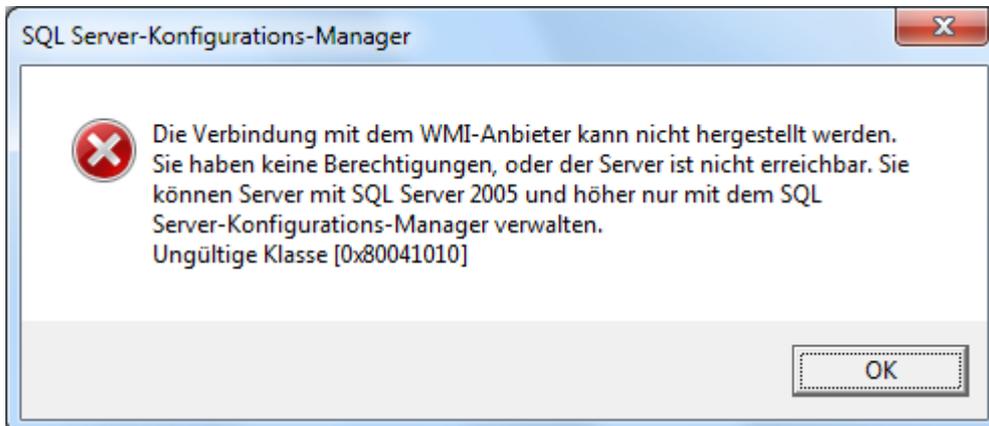
**Lösung:** Offenbar gibt es ein Problem in den Authentifizierungseinstellungen. Rufen Sie dazu die Internetoptionen des Internet Explorers auf (ALT-Taste drücken -> Extras). Dort wechseln Sie auf den Reiter Sicherheit. Dann „Lokales Intranet“ -> Stufe anpassen und scrollen Sie zum Punkt *Benutzerauthentifizierung* und wählen *Nach Benutzername und Passwort fragen*.



Nach Neustart des Internet Explorers und erneutem Aufruf des Report Servers werden Sie aufgefordert, Benutzernamen und Passwort einzugeben, die Reports müssten nun ausgeführt werden.

c. Der SQL Server-Konfigurations-Manager lässt sich nicht starten

Nach Aufruf des Konfigurations-Managers aus dem Start-Menu erscheint folgende Fehlermeldung:



Offenbar gibt es falsche oder fehlerhafte Einträge im Repository. Starten Sie cmd.exe und geben Sie folgendes Kommando ein:

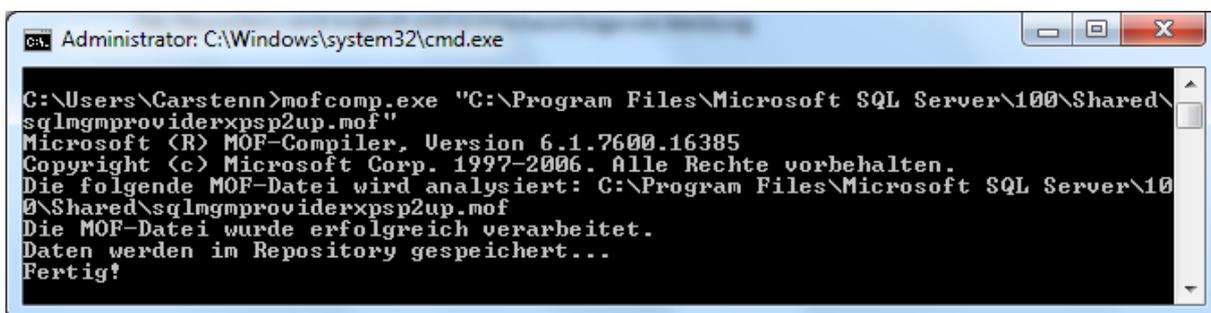
**32-Bit Umgebung:**

```
mofcomp.exe "C:\Program Files\Microsoft SQL Server\100\Shared\sqlmgmproviderxpsp2up.mof"
```

**64-Bit Umgebung:**

```
mofcomp.exe "C:\Program Files (x86)\Microsoft SQL Server\100\Shared\sqlmgmproviderxpsp2up.mof"
```

Das Repository wird ergänzt und es erscheint folgende Meldung:



Ein Neustart ist nicht erforderlich, der Konfigurations-Manager kann nun gestartet werden.